Herren Kreisliga Staffel 2

TTC Hirschhorn : SG Heidelberg-Neuenheim II
Freitag, 19.11.2021, 20:15 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich die SG Heidelberg-Neuenheim II

Mit 9:3 setzten sich die Gäste der SG Heidelberg-Neuenheim II in der Herren Kreisliga Staffel 2 gegen den TTC Hirschhorn durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 7. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Keine Chancen hatten Götz / Jarzabek beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Lutz / Weber. Den Sieg von Dinis / Letzgus konnten Spirgath / Grad im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht einen Satzgewinn überließen Trapp / Roh ihren Gegnern Höltring / Jansen beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Thomas Götz bekam seinen Gegner Leo Letzgus dagegen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Keinen Zähler beisteuern konnte Michael Jarzabek im Match gegen Manuel Dinis, das 0:3 verloren ging. Beim Stand von 1:4ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Philipp Spirgath verpasste es mit einem 3:11, 11:8, 6:11, 10:12 gegen Lars Weber, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Nicht ganz mithalten konnte Sebastian Trapp, beim 7:11, 8:11, 11:9, 4:11 gegen Markus Lutz, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Andreas Jansen wurden im Anschluss Dirk Grad unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. 7:11, 11:5, 8:11, 11:5, 11:6 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels als Hendrik Roh und Tobias Höltring die Schläger kreuzten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Thomas Götz Manuel Dinis in fünf Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Die siegbringende Taktik fehlte dagegen Michael Jarzabek bei seiner 0:3-Niederlage gegen Leo Letzgus ab Ballwechsel 1. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Markus Lutz fand Philipp Spirgath von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC Hirschhorn am 27.11.2021 gegen den TV Brühl um Wiedergutmachung, während die Gäste am 27.11.2021 gegen den TTV Mühlhausen III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TTC Hirschhorn
Doppel: Götz / Jarzabek 0:1, Spirgath / Grad 0:1, Trapp / Roh 1:0
Einzel: T. Götz 1:1, M. Jarzabek 0:2, P. Spirgath 0:2, S. Trapp 0:1, D. Grad 0:1, H. Roh 1:0
SG Heidelberg-Neuenheim II
Doppel: Dinis / Letzgus 1:0, Lutz / Weber 1:0, Höltring / Jansen 0:1
Einzel: M. Dinis 1:1, L. Letzgus 2:0, M. Lutz 2:0, L. Weber 1:0, T. Höltring 0:1, A. Jansen 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2021 (15:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").